

450.000 Krankenhausfälle durch raucherspezifische Erkrankungen 2015

Wiesbaden, 31.05.2017, 10:41 Uhr

GDN - Im Jahr 2015 sind in Deutschland insgesamt 449.804 Patienten (267.308 Männer und 182.496 Frauen) im Krankenhaus infolge einer raucherspezifischen Erkrankung vollstationär behandelt worden. Damit ist die Zahl dieser Behandlungen in den letzten zehn Jahren um 30 Prozent gestiegen, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Mittwoch mit.

208.062 Fälle waren auf einen Lungen- und Bronchial-, Kehlkopf- und Luftröhrenkrebs zurückzuführen, 241.742 Fälle auf eine COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung). Das durchschnittliche Behandlungsalter dieser Patienten betrug bei Lungen- und Bronchialkrebs 66,5 Jahre sowie bei COPD 70,5 Jahre. Diese raucherspezifischen Erkrankungen zählten auch im Jahr 2015 zu den zehn häufigsten Todesursachen. Mit 45.224 Todesfällen lag der Lungen- und Bronchialkrebs an vierter Stelle, die COPD mit 31.073 Gestorbenen auf Rang sechs. Besonders bei Frauen ist das Risiko, an Lungen- und Bronchialkrebs zu versterben, in den letzten Jahren stark angestiegen: Waren im Jahr 2006 insgesamt 30,6 Frauen je 100.000 Einwohner daran gestorben, ist die Zahl im Jahr 2015 um 23 Prozent auf 37,7 Frauen je 100.000 Einwohner angestiegen. Zwar war diese Zahl bei den Männern nach wie vor höher (72,6 Sterbefälle je 100.000 Einwohner im Jahr 2015). Jedoch gab es hier einen Rückgang um 14 Prozent, da vor zehn Jahren noch 84,4 Männer je 100.000 Einwohner an diesen Krebserkrankungen verstorben waren. Der Verbrauch von in Deutschland versteuerten Tabakwaren hat sich in den letzten Jahren je nach Tabakart unterschiedlich entwickelt, teilten die Statistiker weiter mit. So sank der tägliche Konsum von Zigaretten von 251 Millionen Stück im Jahr 2007 auf 205 Millionen Stück im Jahr 2016. Im gleichen Zeitraum nahm der tägliche Konsum von Feinschnitt von 61 auf 69 Tonnen zu. Der Konsum von Pfeifentabak (einschließlich Wasserpfeifentabak) stieg ebenfalls an, und zwar von vier auf sieben Tonnen. Der Verbrauch von Zigarren und Zigarillos lag 2016 bei acht Millionen Stück pro Tag (2007: 18 Millionen Stück).

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-90076/450000-krankenhausfaelle-durch-raucherspezifische-erkrankungen-2015.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619